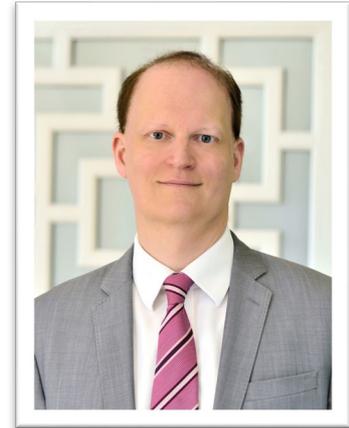




Prof. Dr. Jörg Eisele

Universität Tübingen, Juristische Fakultät

Lehrstuhl für Deutsches und Europäisches
Straf- und Strafprozessrecht, Wirtschafts-
strafrecht und Computerstrafrecht



Lebenslauf

geb. am 26. September 1969
in Schwäbisch Gmünd, aufgewachsen in Waldstetten (Ostalbkreis)

- Erlangung der Hochschulreife**
 am Parler-Gymnasium in Schwäbisch-Gmünd

3/5/1989
- Wehrdienst** bei der Bundeswehr in Ellwangen

6/1989 - 5/1991
- Studium der Rechtswissenschaft** an der Universität Tübingen,
 1. Juristisches Staatsexamen

4/1991 - 7/1995
- Akademischer Mitarbeiter** am Lehrstuhl Prof. Dr. Ulrich Weber
 (Lehrstuhl für Straf- und Strafprozessrecht) an der Universität Tübingen

8/1995 - 4/1999
- Rechtsreferendariat** am Landgericht Tübingen,
 2. Juristisches Staatsexamen in Stuttgart

4/1997 - 4/1999
- Promotion** bei Prof. Dr. Jan Schröder an der Universität Tübingen
 mit der zivilrechtlichen Dissertation „Haftungsfreistellung von
 Vereinsmitgliedern und Vereinsorganen in nichtwirtschaftlichen Vereinen“

5/1997
- Wissenschaftlicher Assistent** am Lehrstuhl Prof. Dr. Fritjof Haft
 (Lehrstuhl für Strafrecht, Strafprozessrecht, Rechtsphilosophie und
 Rechtsinformatik) an der Universität Tübingen

5/1999 - 3/2003
- Vertretung einer Professur** für Strafrecht mit Nebengebieten,
 insbesondere Computer- und Medienstrafrecht und/oder Europäisches
 Strafrecht im Fachbereich Rechtswissenschaften an der Universität
 Konstanz

4/2003 - 2/2004
- Verleihung der *venia legendi*** durch die Juristische Fakultät der Universität
 Tübingen für die Fachgebiete Deutsches und Internationales Straf- und
 Strafprozessrecht, Rechtsinformatik, außergerichtliche Konfliktbeilegung

17/6/2003
- Ernennung zum Universitätsprofessor** an der Universität Konstanz

22/1/2004
- Ablehnung eines Rufs an die Universität Augsburg**
8/2006



- **Studiendekan** Rechtswissenschaft der Universität Konstanz 4/2008 - 9/2008
- **Fachbereichssprecher** Rechtswissenschaft der Universität Konstanz 10/2008 - 9/2010
- **Mitglied des Sektionsvorstandes und des Sektionsrates der Sektion Politik-Recht-Wirtschaft der Universität Konstanz** 10/2008 - 9/2010
- **Ablehnung eines Rufs an die Universität Bayreuth** 8/2010
- **Annahme des Rufs an die Universität Tübingen;** seit 4/2013
Inhaber des Lehrstuhls für Deutsches und Europäisches Straf- und Strafprozessrecht, Wirtschaftsstrafrecht und Computerstrafrecht an der Universität Tübingen sowie Leiter der Forschungsstelle für Europäisches Straf- und Strafprozessrecht (gemeinsam mit Prof. Dr. Dr. Dres. h.c. Kristian Kühl)
- **Stellvertretender Vorsitzender der Lebendspendekommission** seit 4/2013
der Bezirksärztekammer Südwürttemberg
- **Sekretär der Deutschen Landesgruppe der Association internationale de droit pénal (AIDP)** 6/2013 - 7/2016
- **Stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Landesgruppe der Association Internationale de Droit Pénal (AIDP) e.V.** seit 7/2016
- **Redakteur der „Zeitschrift für die gesamte Strafrechtswissenschaft“ (ZStW)** seit 11/2013
- **Mitglied der Kommission zur Reform des Sexualstrafrechts** 2/2015 – 7/2017
des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz
- **Ständiger Mitarbeiter der Rechtsprechungsübersicht der Juristischen Schulung (JuS)** seit 5/2015
- **Stellvertretendes Mitglied der Ethik-Kommission** an der Medizinischen Fakultät der Universität Tübingen und am Universitätsklinikum Tübingen 9/2015 – 12/2023
- **Mitglied des Kriminalpolitischen Kreises** seit 11/2016
- **Gründungs- und Beiratsmitglied der Deutsch-Kolumbianischen Juristenvereinigung** seit 9/2018
- **Studiendekan der Juristischen Fakultät der Universität Tübingen** seit 10/2018
- **Direktor des Instituts Recht und Religion** seit 10/2019
- **Gesamtredaktion Schönke/Schröder** seit 10/2019

Stand: 08/2020